

Das Mainzer Modellprojekt

Für wen kommt das Mainzer Modellprojekt in Frage?

- Personen, die eine medizinische Rehabilitation absolviert haben und eine Empfehlung für eine Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben / berufliche Rehabilitation erhalten haben, oder
- Personen, die 15 versicherungspflichtige Beschäftigungsjahre absolviert haben, oder
- Personen, die eine zeitnah auslaufende Erwerbsminderungsrente haben, oder
- Personen, die eine berufliche Rehabilitation aus gesundheitlichen und / oder persönlichen Gründen vorzeitig beenden mussten, oder
- Personen, die vor der Aussteuerung aus dem Bezug von Krankengeld oder danach im Bezug des Arbeitslosengeldes 1 nach § 145 SGB III (Nahtlosigkeitspassus) stehen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Informationsgespräch in das ATRIUM der gpe ein und unterstützen Sie, wenn gewünscht, bei der Beantragung der Kostenübernahme für die MBR Phase II. Der zuständige Kostenträger ist ausschließlich die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin.

Kontaktaufnahme



ATRIUM der gpe

Angelika Adams-Flach,
Projektleitung
Dagmar Bopp,
Dipl. Psychologin
Nikolaus-Otto-Straße 27
55129 Mainz
Telefon 06131 90 600-700/751
angelika.adams-flach@gpe-mainz.de
dagmar.bopp@gpe-mainz.de
www.atrium.gpe-mainz.de



GPS – Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH

Tagesklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie und Psychiatrische
Institutsambulanz
Dr. med. Kay-Maria Müller,
Ärztliche Leitung
Drechslerweg 25, 55128 Mainz
Telefon 06131 78 96-47
Telefax 06131 78 96-33
kay-maria.mueller@gps-rps.de
www.gps-rps.de

Das Mainzer Modellprojekt

Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)

www.atrium.gpe-mainz.de

www.gps-rps.de

Eine Kooperation von



Eine Einrichtung der **gpe**

Was ist die Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)?

Das Mainzer Modellprojekt ist eine berufliche Rehabilitation mit medizinischen Bestandteilen.

Im Rahmen der 12-wöchigen Maßnahme werden Rehabilitand*innen dabei unterstützt, ihre Leistungsfähigkeit besser kennenzulernen, sicherer einschätzen zu können und weiter auszubauen. Auf dieser Basis verfolgen wir gemeinsam das Ziel eine tragfähige berufliche und persönliche Perspektive zu entwickeln.

Die MBR Phase II schließt eine Lücke zwischen medizinischer Akut-/Rehabilitationsbehandlung (Phase I) und der beruflichen Rehabilitation (Phase III).

Sie findet von montags bis freitags als ganztags ambulantes Angebot statt und wird damit dem Bedürfnis vieler Rehabilitand*innen gerecht, in vertrauter, häuslicher Umgebung zu verbleiben.

Die Rehabilitand*innen profitieren von dem multi-professionellen Fachwissen der gpe und der GPS. Beide Einrichtungen sind in Mainz und Umgebung bestens vernetzt und arbeiten vertrauensvoll Hand in Hand.

Durch die Kooperation beider Projektpartner ist ein gemeindenahes Arbeiten gewährleistet.

Unser Behandlungsangebot im Überblick:

- Fachpsychiatrische Diagnostik und Behandlung
- Medikamentöse Behandlung
- Fachpflegerische Begleitung
- Psychologische/psychotherapeutische Behandlung und Leistungsdiagnostik
- Ergo-/Arbeitstherapie
- Sozialpädagogische Unterstützung/Beratung in sozialrechtlichen und psychosozialen Angelegenheiten
- Physiotherapie und Entspannungstraining
- Vermittlung von Bewältigungsstrategien
- Training psychosozialer Kompetenzen
- Feststellung beruflicher Interessen, fachlicher Fähigkeiten und persönlicher Potenziale in Einzel- und Gruppengesprächen
- Analyse des bisherigen Berufsweges und berufliches Profiling
- Seminare zu berufsbezogenen und gesundheitlichen Themen
- Betriebliche Belastungserprobung/berufliche (Um-)Orientierung

Ablauf der MBR Phase II

Modul I ca. 2 Wochen

- Beziehungsaufbau
- Einleitende Rehabilitationsdiagnostik
- Erstellen des medizinisch-beruflichen Therapieplans als Grundlage für eine individuelle Zielvereinbarung

Modul II ca. 8 Wochen

- Identifikation von unterschiedlichen Hilfebedarfen und Anbahnung entsprechender Unterstützungen
- Gestufte betriebliche Belastungserprobung und berufliche Orientierung
- Anpassung des Therapieplans und Fortschreibung der Zielvereinbarung

Modul III ca. 2 Wochen

- Zusammenfassende Begutachtung mit dem Ergebnis einer Prognose und Empfehlung weiterführender Maßnahmen und flankierender Unterstützungen

Das Mainzer Modellprojekt

Für wen kommt das Mainzer Modellprojekt in Frage?

- Personen, die eine medizinische Rehabilitation absolviert haben und eine Empfehlung für eine Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben / berufliche Rehabilitation erhalten haben, oder
- Personen, die 15 versicherungspflichtige Beschäftigungsjahre absolviert haben, oder
- Personen, die eine zeitnah auslaufende Erwerbsminderungsrente haben, oder
- Personen, die eine berufliche Rehabilitation aus gesundheitlichen und / oder persönlichen Gründen vorzeitig beenden mussten, oder
- Personen, die vor der Aussteuerung aus dem Bezug von Krankengeld oder danach im Bezug des Arbeitslosengeldes 1 nach § 145 SGB III (Nahtlosigkeitspassus) stehen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Informationsgespräch in das ATRIUM der gpe ein und unterstützen Sie, wenn gewünscht, bei der Beantragung der Kostenübernahme für die MBR Phase II. Der zuständige Kostenträger ist ausschließlich die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin.

Kontaktaufnahme



ATRIUM der gpe

Angelika Adams-Flach,
Projektleitung
Dagmar Bopp,
Dipl. Psychologin
Nikolaus-Otto-Straße 27
55129 Mainz
Telefon 06131 90 600-700/751
angelika.adams-flach@gpe-mainz.de
dagmar.bopp@gpe-mainz.de
www.atrium.gpe-mainz.de



GPS – Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH

Tagesklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie und Psychiatrische
Institutsambulanz
Dr. med. Kay-Maria Müller,
Ärztliche Leitung
Drechslerweg 25, 55128 Mainz
Telefon 06131 78 96-47
Telefax 06131 78 96-33
kay-maria.mueller@gps-rps.de
www.gps-rps.de

Das Mainzer Modellprojekt

Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)

www.atrium.gpe-mainz.de

www.gps-rps.de

Eine Kooperation von



Eine Einrichtung der gpe

Was ist die Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)?

Das Mainzer Modellprojekt ist eine berufliche Rehabilitation mit medizinischen Bestandteilen.

Im Rahmen der 12-wöchigen Maßnahme werden Rehabilitand*innen dabei unterstützt, ihre Leistungsfähigkeit besser kennenzulernen, sicherer einschätzen zu können und weiter auszubauen. Auf dieser Basis verfolgen wir gemeinsam das Ziel eine tragfähige berufliche und persönliche Perspektive zu entwickeln.

Die MBR Phase II schließt eine Lücke zwischen medizinischer Akut-/Rehabilitationsbehandlung (Phase I) und der beruflichen Rehabilitation (Phase III).

Sie findet von montags bis freitags als ganztags ambulantes Angebot statt und wird damit dem Bedürfnis vieler Rehabilitand*innen gerecht, in vertrauter, häuslicher Umgebung zu verbleiben.

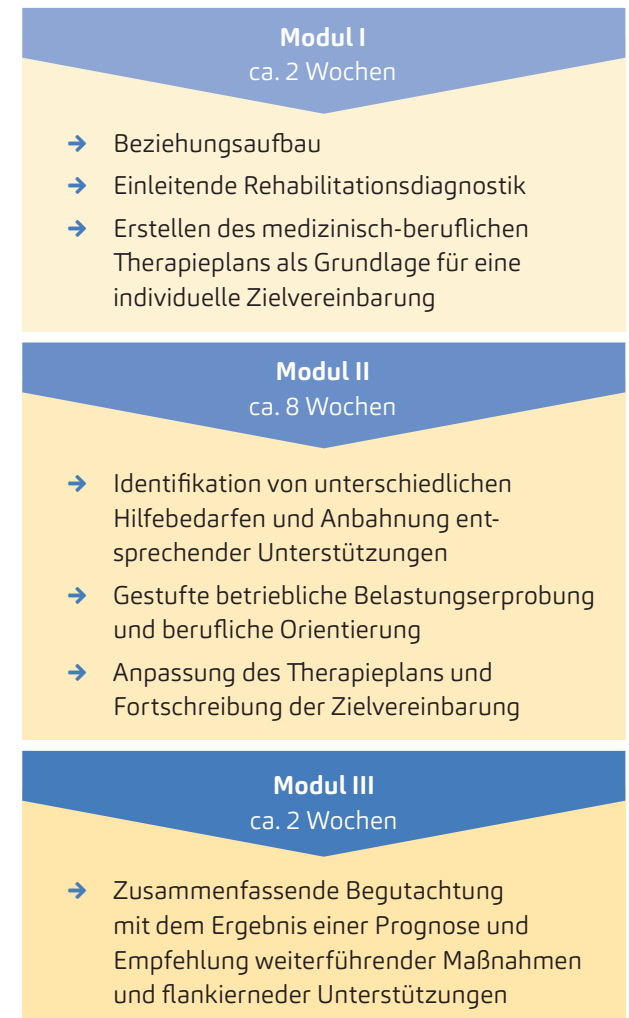
Die Rehabilitand*innen profitieren von dem multi-professionellen Fachwissen der gpe und der GPS. Beide Einrichtungen sind in Mainz und Umgebung bestens vernetzt und arbeiten vertrauensvoll Hand in Hand.

Durch die Kooperation beider Projektpartner ist ein gemeindenahes Arbeiten gewährleistet.

Unser Behandlungsangebot im Überblick:

- Fachpsychiatrische Diagnostik und Behandlung
- Medikamentöse Behandlung
- Fachpflegerische Begleitung
- Psychologische/psychotherapeutische Behandlung und Leistungsdiagnostik
- Ergo-/Arbeitstherapie
- Sozialpädagogische Unterstützung/Beratung in sozialrechtlichen und psychosozialen Angelegenheiten
- Physiotherapie und Entspannungstraining
- Vermittlung von Bewältigungsstrategien
- Training psychosozialer Kompetenzen
- Feststellung beruflicher Interessen, fachlicher Fähigkeiten und persönlicher Potenziale in Einzel- und Gruppengesprächen
- Analyse des bisherigen Berufsweges und berufliches Profiling
- Seminare zu berufsbezogenen und gesundheitlichen Themen
- Betriebliche Belastungserprobung/berufliche (Um-)Orientierung

Ablauf der MBR Phase II



Das Mainzer Modellprojekt

Für wen kommt das Mainzer Modellprojekt in Frage?

- Personen, die eine medizinische Rehabilitation absolviert haben und eine Empfehlung für eine Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben / berufliche Rehabilitation erhalten haben, oder
- Personen, die 15 versicherungspflichtige Beschäftigungsjahre absolviert haben, oder
- Personen, die eine zeitnah auslaufende Erwerbsminderungsrente haben, oder
- Personen, die eine berufliche Rehabilitation aus gesundheitlichen und / oder persönlichen Gründen vorzeitig beenden mussten, oder
- Personen, die vor der Aussteuerung aus dem Bezug von Krankengeld oder danach im Bezug des Arbeitslosengeldes 1 nach § 145 SGB III (Nahtlosigkeitspassus) stehen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Informationsgespräch in das ATRIUM der gpe ein und unterstützen Sie, wenn gewünscht, bei der Beantragung der Kostenübernahme für die MBR Phase II. Der zuständige Kostenträger ist ausschließlich die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin.

Kontaktaufnahme



ATRIUM der gpe

Angelika Adams-Flach,
Projektleitung
Dagmar Bopp,
Dipl. Psychologin
Nikolaus-Otto-Straße 27
55129 Mainz
Telefon 06131 90 600-700/751
angelika.adams-flach@gpe-mainz.de
dagmar.bopp@gpe-mainz.de
www.atrium.gpe-mainz.de



GPS – Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH

Tagesklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie und Psychiatrische
Institutsambulanz
Dr. med. Kay-Maria Müller,
Ärztliche Leitung
Drechslerweg 25, 55128 Mainz
Telefon 06131 78 96-47
Telefax 06131 78 96-33
kay-maria.mueller@gps-rps.de
www.gps-rps.de

Das Mainzer Modellprojekt

Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)

www.atrium.gpe-mainz.de

www.gps-rps.de

Eine Kooperation von



Eine Einrichtung der gpe

Was ist die Medizinisch-Berufliche Rehabilitation Phase II (MBR Phase II)?

Das Mainzer Modellprojekt ist eine berufliche Rehabilitation mit medizinischen Bestandteilen.

Im Rahmen der 12-wöchigen Maßnahme werden Rehabilitand*innen dabei unterstützt, ihre Leistungsfähigkeit besser kennenzulernen, sicherer einschätzen zu können und weiter auszubauen. Auf dieser Basis verfolgen wir gemeinsam das Ziel eine tragfähige berufliche und persönliche Perspektive zu entwickeln.

Die MBR Phase II schließt eine Lücke zwischen medizinischer Akut-/Rehabilitationsbehandlung (Phase I) und der beruflichen Rehabilitation (Phase III).

Sie findet von montags bis freitags als ganztags ambulantes Angebot statt und wird damit dem Bedürfnis vieler Rehabilitand*innen gerecht, in vertrauter, häuslicher Umgebung zu verbleiben.

Die Rehabilitand*innen profitieren von dem multi-professionellen Fachwissen der gpe und der GPS. Beide Einrichtungen sind in Mainz und Umgebung bestens vernetzt und arbeiten vertrauensvoll Hand in Hand.

Durch die Kooperation beider Projektpartner ist ein gemeindenahes Arbeiten gewährleistet.

Unser Behandlungsangebot im Überblick:

- Fachpsychiatrische Diagnostik und Behandlung
- Medikamentöse Behandlung
- Fachpflegerische Begleitung
- Psychologische/psychotherapeutische Behandlung und Leistungsdiagnostik
- Ergo-/Arbeitstherapie
- Sozialpädagogische Unterstützung/Beratung in sozialrechtlichen und psychosozialen Angelegenheiten
- Physiotherapie und Entspannungstraining
- Vermittlung von Bewältigungsstrategien
- Training psychosozialer Kompetenzen
- Feststellung beruflicher Interessen, fachlicher Fähigkeiten und persönlicher Potenziale in Einzel- und Gruppengesprächen
- Analyse des bisherigen Berufsweges und berufliches Profiling
- Seminare zu berufsbezogenen und gesundheitlichen Themen
- Betriebliche Belastungserprobung/berufliche (Um-)Orientierung

Ablauf der MBR Phase II

